

Bezirksamt Mitte von Berlin • 13341 Berlin

ENTFANGEN

06. AUG. 2020

Mit Zustellungsurkunde

Herrn

[Redacted Name]
 [Redacted Address]

GeschZ. Ord 3 300
 (bei Antwort VIG 321/2019
 bitte angeben)
 Bearbeiter/in: [Redacted]
 Dienstgebäude: Beusselstr. 44 n-q Gebäude 32,
 10553 Berlin
 Zimmer [Redacted]
 Telefon [Redacted]
 Telefax [Redacted]
 Vermittlung [Redacted]
 E-Mail [Redacted]
 Internet www.berlin.de/ba-mitte/vetleb
 Datum 31.07.2020

E-Mail nicht für Dokumente mit elektronischer
 Signatur verwenden

Ihr Antrag nach dem Verbraucherinformationsgesetz (VIG) über die Online-Plattform „FragDenStaat“ im Rahmen der Kampagne „Topf Secret“ vom 17.02.2019

Sehr geehrter Herr [Redacted],

am 17.02.2019 stellten Sie über die Online-Plattform „FragDenStaat“ im Rahmen der Kampagne „Topf Secret“ unter Bezugnahme auf die Bestimmungen des VIG den Antrag auf Herausgabe folgender Informationen:

1.

Wann haben die beiden letzten lebensmittelrechtlichen Betriebsprüfungen im folgenden Betrieb stattgefunden:

„You are welcome“
 Große Hamburger Straße 15-16
 10115 Berlin

2.

Kam es hierbei zu Beanstandungen? Falls ja, beantrage ich hiermit die Herausgabe des entsprechenden Kontrollberichtes an mich.

Ihrem Antrag wird gemäß § 5 Abs. 3 VIG

a)

zu Punkt 1 entsprochen, die erfragten Kontrollen fanden am 08.03.2016 und 26.06.2018 statt.

b)

zu Punkt 2 insofern entsprochen, dass der von Ihnen begehrten Auskunftspflicht nach dem VIG durch Übersendung von Kopien des/der geschwärzten Kontrollberichte/s nachgekommen wird. Die entsprechende(n) Kopie(n) finden Sie anbei.

Verkehrsverbindungen Beusselstr. 44 n-q:	Verkehrsverbindungen Rathaus Mitte, Karl-Marx-Allee 31:	Bankverbindungen
S-Bahn: S 42 / S 41 (Beusselstr)	U-Bahn: U5, Bhf Schillingstr.	IBAN: DE42 1001 0010 0650 5301 02 BIC: PBNKDEFFXXX Postbank Berlin
Bus: TXL, 106, 123 M 13, 50 Kein Barrierefreier Zugang	Bus: 142, 200 (Mollstr./Otto-Braun Straße) Tram M5, M6, M8 (Büschingstraße) M4, M5, M6, M8 (Mollstr./Otto-Braun-Str.) Barrierefreier Zugang	IBAN: DE75 1005 0000 0063 6080 06 BIC: BELADEBEXXX Sparkasse Berlin

Begründung:

Die Zurverfügungstellung der Unterlagen in elektronischer Form ist mangels der (noch) nicht vorliegenden technischen Möglichkeiten der verschlüsselten Versendung i.S. des Art. 32 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) nicht möglich. Die Übersendung per Post kommt der von Ihnen begehrten Art der Auskunft am Nächsten, sodass die Übersendung in dieser Form erfolgt. Aus diesen Erwägungen folgt ein wichtiger Grund für eine abweichende Art der Informationsgewährung (vgl. § 6 Abs. 1 S. 2 VIG).

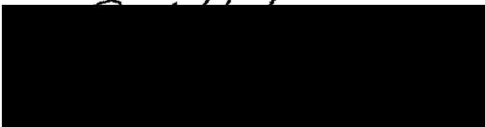
Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt Mitte von Berlin Abt. Ordnung, Personal und Finanzen -Ordnungsamt-, Veterinär- und Lebensmittelaufsicht, Beusselstr. 44 n-q, Haus 32, 10553 Berlin einzureichen oder in elektronischer Form an die E-Mail-Adresse post@ba-mitte.berlin.de mit qualifizierter elektronischer Signatur nach der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23.07.2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (eIDAS-Verordnung) sowie dem Vertrauensdienstegesetz vom 18.07.2017.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist eingegangen ist.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Fundstellen:

Gesetz zur Verbesserung der gesundheitsbezogenen Verbraucherinformation
(Verbraucherinformationsgesetz – VIG)

Datum: 17.10.2012

Fundstelle: BGBl. I S. 2166, in der jeweils geltenden Fassung

EINGEGANGEN

06. AUG. 2020

Anschrift-der Behörde

Bezirksamt Mitte von Berlin
Ordnungsamt
Veterinär- und Lebensmittelaufsicht
13341 Berlin



Protokoll zur Betriebsüberprüfung

Anlass

Plankontrolle Außerplanmäßige Kontrolle

Datum / Uhrzeit

8.3.2016 10³⁰

Überprüfung bei

Betrieb
Name und Anschrift

you're welcome
Café-Bistro
Große Hamburger Str. 15-16
10115 Berlin

Öffnungszeiten:

Telefon:

Gewerbetreibende/r
Name, Vorname:

Geburtsdatum/-ort

Wohnanschrift:

Telefon:

Angaben unverändert

u.a. Feststellungen/Mängel/Anordnung gemäß § 39 LFGB und Anhörung § 28 VwVfG:

*Küche: Farbbaustrich kleblich (!) fettig
-> dringend erneuern*
*Keller: - Lagerbereich Lebensmittel massiv
Pflanzl. Fallschäden an den Wänden,
Kübeln desgleichen PVC-Böden
-> im Bereich der Lebensmittel Lagerung
baulich instandsetzen
- Lagerung von gekühlten Lebensmitteln
im Kühlraum unterbinden*

*↳ Ersuche ggf. telefon. Rücksprache
NK 22.6.16
Landesämter
im Sinne von
durch Haus
zustandsetzt*

Wenn Anordnungen getroffen worden sind, gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Anordnung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe vor Anordnung bei dem Bezirksamt von Berlin, Berlin schriftlich oder zur Niederschrift oder in elektronischer Form mit qualifizierter elektronischer Signatur im Sinne des Signaturgesetzes versehen einzulegen.

Es wurden erhebliche Mängel festgestellt, eine ausführliche Niederschrift der Betriebsüberprüfung folgt. Die o. g. Auflistung zu Feststellungen/Mängel enthält nur Angaben zu den kontrollierten Parametern.

entnommene Proben, Lichtbilder wurden angefertigt Anlagen

Bei den genannten Feststellungen handelt es sich um Verstöße gegen lebensmittel-/futtermittelrechtliche Vorschriften. Sollten die Mängel nicht bis zum [Datum] beseitigt sein, behalte ich mir vor, Anordnungen zur Beseitigung zu treffen.

(Datum; ggf. lfd. Nr.)

11.4.2016

Sie haben Gelegenheit, dazu innerhalb der genannten Frist/en Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes). Die Ahndung der Verstöße als Ordnungswidrigkeit/en oder Verfolgung als Straftat/en bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Zum Ende der genannten Frist/en werde ich den Betrieb erneut überprüfen.

Für die erneute Überprüfung muss ich nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen eine Verwaltungsgebühr erheben.

Gebühr erhoben: 39,- Euro;

QuittungsNr.: A98464 (22.6.2016) ... ung folgt

anwesende Person
Name, Vorname:

Funktion:

Ich habe eine Ausfertigung des Protokolls erhalten und setze den Gewerbetreibenden hiervon in Kenntnis.

Wohnanschrift:

Angaben unverändert

Angaben der/des Kontrollleurin/Kontrollieurs

Name:

Funktion:

E-Mail-Adresse:

Unterschrift

Blatt 1 - Original für die Behörde
Blatt 2 - Kopie für den Gewerbetreibenden

Anschrift der Behörde
 Bezirksamt Mitte von Berlin
 Abteilung Ordnung, Personal und Finanzen
 Beusselstr. 44 n-q, Gebäude 32
 10553 Berlin
 Tel.:
 Email: [REDACTED]

Protokoll zur Betriebsüberprüfung

Anlass

<input checked="" type="checkbox"/> Plankontrolle <input type="checkbox"/>	Datum/Uhrzeit 26.06.2018 12:15
--	-----------------------------------

Überprüfung bei

Betrieb [REDACTED] [REDACTED] You are welcome Große Hamburger Str. 015 -016 10115 Berlin	Öffnungszeiten: ab 9.00 Uhr Telefon: [REDACTED]
Gewerbetreibender Bezeichnung: [REDACTED] Wohnanschrift: [REDACTED] <input type="checkbox"/> Angaben unverändert	Telefon: [REDACTED]

u.a. Feststellungen/Mängel/Anordnung gemäß § 39 LFGB und Anhörung § 28 VwVfG:

Keller

1. Bau

Die Wände im Keller haben nach wie vor Putz- und Farbschäden. Auf eine sorgfältige Verpackung der LM ist weiterhin zu achten.

Wenn Anordnungen getroffen worden sind, gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Anordnung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Anordnung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt (siehe oben) zu erheben. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse (siehe oben) eingelegt werden.

<input type="checkbox"/> Es wurden erhebliche Mängel festgestellt, eine ausführliche Niederschrift der Betriebsüberprüfung folgt. Die o. g. Auflistung zu Feststellungen/Mängel enthält nur Angaben zu den kontrollierten Parametern.		<input type="checkbox"/> entnommene Proben, Anzahl: <input type="text" value="0"/>
		<input type="checkbox"/> Lichtbilder wurden angefertigt <input type="checkbox"/> 0 Anlagen
Bei den genannten Feststellungen handelt es sich um Verstöße gegen lebensmittel-/futtermittelrechtliche Vorschriften. Sollten die Mängel nicht bis zum beseitigt sein, behalte ich mir vor, Anordnungen zur Beseitigung zu treffen.		(Datum; ggf. lfd. Nr.)
Sie haben Gelegenheit, dazu innerhalb der genannten Frist/en Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes). Die Ahndung der Verstöße als Ordnungswidrigkeit/en oder Verfolgung als Straftat/en bleibt ausdrücklich vorbehalten.		
<input type="checkbox"/> Zum Ende der genannten Frist/en werde ich den Betrieb erneut überprüfen. Für die erneute Überprüfung muss ich nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen eine Verwaltungsgebühr erheben.		
<input type="checkbox"/> Gebühr erhoben:	Euro;	QuittungsNr.:
anwesende Person Name, Vorname: ██████████ Funktion: ██████████ Geburtsdatum/-ort: / Wohnanschrift: ██████████ Telefon: ██████████ <input type="checkbox"/> Angaben unverändert		Ich habe eine Ausfertigung des Protokolls erhalten und setze den Gewerbetreibenden in Kenntnis. ██████████ Datum/Unterschrift: ██████████
Angaben der/des Kontrolleurin/Kontrolleurs Name: ██████████ Telefon: ██████████ E-Mail-Adresse: ██████████ Telefax: ██████████ weiteres Begleitpersonal:		██████████ Datum/Unterschrift: ██████████